

Verkehrstechnik Berlin

Das unterirdische Netz

29. Mai 2017 – 2. Juni 2017
4. – 8. September 2017



Foto: Berliner Unterwelten e.V./D. Arnold

Die Geschichte des Undergroundverkehrs in Berlin ist nicht nur von Umplanungen und der Teilung im Kalten Krieg geprägt. Das Seminar besichtigt moderne Betriebsstätten, ehemalige Geisterbahnhöfe, aufgelassene Tunnel und Bauvorleistungen.

Unter dem Pflaster von Berlin

Die Archäologie der Stadt

22. – 23. Mai 2017



Foto: Frieden Salm

Die Geschichte Berlins ist auch unter dem Pflaster der Stadt ablesbar, da jede Gründung menschlicher Siedlungstätigkeit ihre Spuren hinterlässt. Diese teilweise 800 Jahre alten Hinweise auf Vergangenes entdecken Sie in diesem Seminar.

Zivil- und Katastrophenschutz

Mögliche Großschadensereignisse in Berlin

19. – 23. Juni 2017
21. – 25. August 2017



Foto: Berliner Unterwelten e.V./R. Jantke

In der Bundesrepublik wurden bis zur Wiedervereinigung für ca. 2% der Bevölkerung Schutzräume geschaffen. Wie entwickelte sich der Zivilschutz nach dem Zweiten Weltkrieg in den beiden deutschen Staaten und wie wird er heute in Berlin organisiert?

Mythos Friedhöfe

Geschichte an Orten des Gedenkens

9. – 13. Oktober 2017
20. – 24. November 2017



Foto: Berliner Unterwelten e.V./R. Rohrbach

Die Großstadt und ihre Friedhöfe zeigen Spuren von Persönlichkeiten an längst vergangenen Orten. Mythen, Sagen, Legenden und Friedhofsgeschichten aus Berlin und Brandenburg stehen im Mittelpunkt dieses Seminars.

Die Schlacht um Berlin 1945

Kriegsende, Kapitulation und Befreiung

3. – 7. April 2017
24. – 28. Juli 2017



Foto: RIA Nemostil/L. Korobov

Am 16. April 1945 leitete die Rote Armee mit einem Zangenangriff das Ende des NS-Regimes ein. Damit begann das Finale um die Stadt, die vorher drei Jahre im Bombenhagel gelegen hatte. Zeitzeugenberichte und Ortsbegehungen stellen den Kampf dar.

Berlin und Umland

Untergründiges in der Umgebung

8. – 12. Mai 2017
16. – 20. Oktober 2017



Foto: Thorsten Pörschmann

Seit Jahrhunderten haben Berlin und Umland eine enge Bindung. Besichtigen Sie das KZ Außenlager Schlieben, die Beelitzer Heilstätten, den Nachrichten Bunker »Zeppelin«, das Gelände des Honecker Bunkers oder die Heeresversuchsstelle Kummersdorf.

Erinnerungsorte zwischen Oder und Spree

Widerstand, Krieg, Teilung und Wiedervereinigung

12. – 16. Juni 2017
31. Juli – 4. August 2017



Foto: Fort Gorgas, © Gerald-Ulrich Herrmann

Politik und Personen, die Berlin mit dem Oderbruch verbinden, sind Thema dieses Seminars – von der Familie von Hardenberg zu den Seelower Höhen, über die Schwarze Reichswehr bis zur Verbunkerung der Deutschen Demokratischen Republik.

Schülerprojekte und Studienfahrten

Unterricht am Ort der Geschichte

Projektwochen für Schulen oder Seminare für Studenten, Fachleute und Interessierte finden auf besondere Nachfrage statt.

Die vielfältige Vergangenheit und die heutige Entwicklung des Landes und der Stadt Berlin werden an verschiedenen Orten der Stadt und in Vorträgen vorgestellt und gemeinsam erarbeitet. Berlin bietet viele Orte und Anlässe deutsche und europäische Geschichte zu reflektieren wie:

- > Kalter Krieg – Geisterbahnhof Bunker und Tunnelflüchten.
- > Infrastruktur – Röhren für Rohrpost, Schnellbahn oder Wasser.
- > Gesellschaft – Archäologie, Bestattungskultur und Verstecke.

Damit wir Ihnen ein Angebot unterbreiten können, nennen Sie uns aus den Themen unserer Seminare Ihren inhaltlichen Schwerpunkt, die gewünschte Dauer und den gewünschten Zeitraum Ihrer Veranstaltung.

Sie erhalten Ihr Programm in Thema und Dauer maßgeschneidert. Fragen Sie uns!

BERLINER UNTERWELTEN E.V.

Gesellschaft zur Erforschung und Dokumentation unterirdischer Bauten

Bildungsseminare 2017

Experten vermitteln Wissen aus der Unterwelt



www.berliner-unterwelten.de



Führung im Landesarchiv Berlin, Foto: Michael Richter

Das unterirdische Berlin

Stadtgeschichte von unten

15. – 19. Mai 2017

14. – 18. August 2017



Foto: Berliner Unterwelten e.V./D. Arnold

Bis zu 40 Prozent der Bauwerte verschwanden im Untergrund der Berliner Innenstadt. Experten stellen die unterschiedlichsten Bereiche im Wandel der Zeit vor: Bunkeranlagen, Grundwassermanagement und Gewölbekeller.

Berlins kriminelle Vergangenheit

Die »andere« Unterwelt

24. – 28. April 2017

18. – 22. September 2017



Illustration: Arno Funke

Gehen Sie mit uns auf Spurensuche in den »anderen« Berliner Untergrund und erfahren mehr über Justizfestungen und Gerichte, Strafvollzug im Dritten Reich, Schwarzmärkte in Bunkern, illegale Unternehmungen der DDR und die Unterwelt im Film.

Reichshauptstadt Germania

Der geplante Umbau Berlins im Nationalsozialismus

3. – 7. Juli 2017

23. – 27. Oktober 2017



Modellfoto: Landschaftsbüro Berlin

Dieses Seminar führt Sie auf die Spuren des unter Albert Speer geplanten Größenwahns – im GBI-Lager Niederschöneweide, im Olympiastadion mit Reichssportfeld, am Schwerbelastungskörper oder unter der Straße des 17. Juni.

Hauptstadt der Spionage

Subversion, Sabotage und Diversion in Berlin

20. – 24. März 2017 + 17. – 21. Juli 2017

11. – 15. September 2017

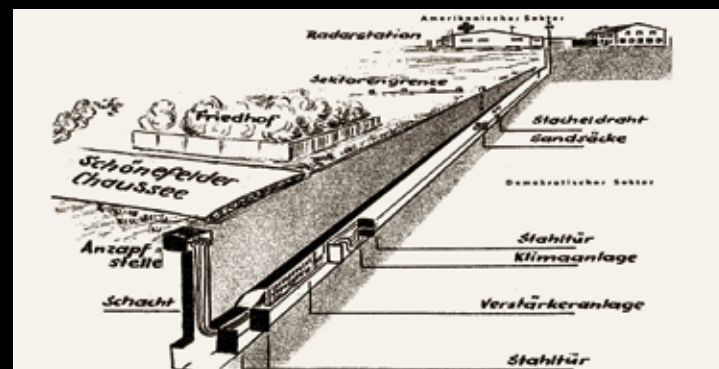


Illustration: Archiv Berliner Unterwelten e.V.

Berlin war geteilt und Drehscheibe des nachrichtendienstlichen Untergrundes. Die Geheimdienste führten gegeneinander einen »kalten Krieg«. Das Seminar gibt Überblick von der Weimarer Republik, über das Erbe von General Gehlen bis zum Verfassungsschutz.

Tunnelfluchten

Unter der Berliner Mauer

27. – 31. März 2017 + 26. – 30. Juni 2017

25. – 29. September 2017



Foto: Holger Happel

Am 13. August 1961 wurde Berlin samt Verkehrsnetz und Kanalisation geteilt. Grenzsoldaten bewachten nun »Geisterbahnhöfe«. Um die über- und unterirdischen Sperranlagen überwinden zu können, gruben einige Mutige Fluchttunnel unter der Stadt.

Widerstand im Untergrund

Untertauchen in zwei Diktaturen

6. – 10. November 2017



Foto: Uwe Friedrich

Nationalsozialismus, aber auch der Sozialismus drängten Menschen in Berlin in den Untergrund. Das Seminar besucht deren Verstecke, stellt Unterstützer vor und erklärt, wie »antifaschistische« Widerstandskämpfer Jahrzehnte später mit ihren Kritikern umgingen.

Der **BERLINER UNTERWELTEN E.V.** bietet seit 2002 Themen mit »unterirdischem« Schwerpunkt zur Berliner Stadtgeschichte an. Es referieren anerkannte Historiker und Fachleute, die mit ihren Themen seit langem vertraut sind.

Anmeldung

Berliner Unterwelten e.V.
Brunnenstraße 105, 13355 Berlin
Telefon + 49 30 88 66 84 83
E-Mail seminar@berliner-unterwelten.de

Information

www.berliner-unterwelten.de ► Seminare

Teilnahmegebühr

2-Tages-Seminare 80 €
5-Tages-Seminare 165 €
Berlin und Umland 250 €
Erinnerungsorte 250 €

Bankverbindung

IBAN: DE78 1001 0010 0791 6111 04
BIC (SWIFT): PBNKDEFF

Unsere Seminare sind bereits seit mehreren Jahren als Bildungsurlaub in Berlin und vielen anderen Bundesländern, aber auch von der Bundeszentrale für politische Bildung anerkannt. Die Bescheide stehen als Download auf unserer Internetseite bereit oder können Ihnen auch postalisch zugesandt werden.

BERLINER UNTERWELTEN E.V.

Berlin ist auf Sand gebaut. Warum sich dennoch in der »Märkischen Streusandbüchse«, die doch traditionell eher eine Armenkammer gewesen ist, aus einem kleinen, unbedeutenden Fischerdorf die heutzutage mit Abstand größte deutsche Metropole entwickeln konnte, lässt sich nur erklären, wenn man nachvollzieht, wie der sandig-moorige Untergrund ab dem 19. Jahrhundert für großstädtische Ver- und Entsorgungssysteme wie die Kanalisation, die Gas-, Wasser- und Stromversorgung sowie den öffentlichen Nahverkehr nutzbar gemacht werden konnte. Der Verein Berliner Unterwelten, gegründet 1997, erforscht und dokumentiert diese Zusammenhänge. Gegenwärtig (Herbst 2015) zählt er ca. 480 Mitglieder, die sich neben dem Erhalt unterirdischer Bauten für den Aufbau eines umfangreichen Kultur- und Bildungsangebotes engagieren.

Jedes Jahr besuchen inzwischen über 300.000 Berliner und ihre Gäste die Führungen, Vorträge und Bildungsseminare, die zu unterirdischen Themen entwickelt wurden. Für seine Verdienste im Denkmalschutz erhielt der Berliner Unterwelten e.V. 2006 die »Silberne Halbkugel«, die höchste Auszeichnung, die in diesem Bereich in der Bundesrepublik Deutschland vergeben wird.

Anmeldung

Ich melde mich hiermit verbindlich an

Seminarartikel _____

vom _____ bis _____

Name, Vorname _____

Straße, Hsnr. _____

PLZ, Wohnort _____

Geburtsdatum* _____

Geburtsort* _____

* Angaben werden zur Anmeldung bei verschiedenen Programmpunkten benötigt (z. B. Bundesbehörden).

Telefon tagsüber _____

E-Mail-Adresse _____

Ich bin angestellt/Mitglied im »Berliner Unterwelten e.V.«

Ich beabsichtige die Freistellung nach:

- dem Berliner Bildungsurlaubsgesetz
- der Sonderurlaubsverordnung
- der Gesetzgebung des Bundeslandes: _____

Bei einigen Programmpunkten (je nach Seminar) benötigen Sie eine Taschenlampe und ggf. Gummistiefel. Entsprechende Hinweise finden Sie in der Einladung, die Sie einige Tage nach Eingang Ihrer Anmeldung von uns zugeschickt bekommen.

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) des Berliner Unterwelten e.V., welche Sie auf unserer Internetseite unter www.berliner-unterwelten.de einsehen können.

Senden Sie uns Ihre Anmeldungen per Post oder per eMail, **nicht** per Fax.

Ort, Datum _____

eigenhändige Unterschrift _____